



## Neue Kontrolleure in Schwerins Bussen und Straßenbahnen

Nahverkehr  
Schwerin GmbH  
Ludwigsluster  
Chaussee 72  
19061 Schwerin  
Postfach 16 01 62  
19091 Schwerin

Zentrale  
Telefon:  
(0385) 39 90-0  
Fax:  
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft  
Telefon:  
(0385) 39 90-222

Kundendienst  
Telefon:  
(0385) 39 90-333

Leitstelle  
Straßenbahn  
und Bus  
Telefon:  
(0385) 39 90-444

Abo-Service  
Telefon:  
(0385) 39 90-555

Tarifauskunft  
Telefon:  
(0385) 39 90-666

Service Parken  
Telefon:  
(0385) 39 90-446

Schadens- und  
Unfallbearbeitung  
Telefon:  
(0385) 39 90-161  
(0385) 39 90-162

Internet:  
www.nahverkehr-  
schwerin.de  
E-Mail:  
info@nahverkehr-  
schwerin.de

### Malwettbewerb „Klima Kids Schwerin“

Noch bis 17. März können Kinder von 4 bis 12 Jahren ihr selbstgemaltes Bild einsenden und zeigen, wie sie den Umweltschutz in Schwerin sehen. Adresse: Klima Allianz Schwerin e.V., Ludwigsluster Chaussee 72, 19061 Schwerin. Als Hauptpreis winkt ein 200 Euro-Gutschein von Lirum Larum in Schwerin.

Weiterdenken.  
Klima Allianz  
Schwerin

Schwerin • „Ich habe meinen Fahrschein vergessen.“ „Der Automat war kaputt.“ „Beim Fahrer war es zu voll.“ „Ich wollte mir gerade ein Ticket kaufen.“ – Aussagen wie diese kennt Christian Blümel zu gut und entlarvt sie meistens als Ausreden. Gelten lässt er sie dann auf keinen Fall. Fahren ohne gültigen Fahrausweis ist eine Straftat und bedeutet einen großen wirtschaftlichen Schaden. Seit Beginn des Jahres sind die Kontrolleure von Securitas um Christian Blümel, Bereichsleiter ÖPNV für den Schweriner Nahverkehr im Einsatz.

„Nachdem unser Vertrag mit dem vorherigen Unternehmen ausgelaufen war, wurde die Dienstleistung der Fahrscheinkontrolle neu ausgeschrieben. Mit Securitas haben wir einen erfahrenen Partner an unserer Seite, der im Segment ÖPNV bereits deutschlandweit tätig ist“, sagt Cornelia Lenschow, NVS-Sachgebietsleiterin Marketing und Vertrieb. Der Schweriner Nahverkehr punktet mit modernen Fahrzeugen, einem guten Netz, Pünktlichkeit und Sauberkeit. Ein Teil der Kosten, die dafür notwendig sind, wird auf die Fahrschein umgelegt. „Wer ein Ticket kauft, leistet seinen Beitrag. Wer nicht zahlt, entzieht sich dem, nutzt aber unsere Leistung.“

Wer außerdem glaubt, sich den Fahrschein zu sparen und dadurch mehr im Geldbeutel zu haben, irrt. Zum einen muss der NVS den entstandenen wirtschaftlichen Schaden durch eine Erhöhung des Fahr-



Mitarbeiter von Securitas überprüfen die Gültigkeit der Fahrschein

Foto: maxpress

preises früher oder später ausgleichen. Alle Passagiere werden demnach zur Kasse gebeten. Sich einen Fahrschein zu kaufen, ist also auch allen anderen gegenüber fair. Zum anderen muss derjenige, der ohne oder mit einem ungültigen Ticket erwischt wird, ein erhöhtes Beförderungsentgelt (EBE) von stolzen 60 Euro zahlen. Wird die Zahlfrist zudem nicht eingehalten, drohen Mahnungen oder eine strafrechtliche Verfolgung, was am Ende fast das Doppelte kostet. Zwei Euro für ein Einzelticket sind da deutlich günstiger. Christian Blümel von Securitas und seine Mitarbeiter kennen die Tricks einiger Fahrgäste genau. „Die Verhaltensweisen ähneln sich. Wir haben aber gewisse Taktiken entwickelt, um dem zu begegnen.“ Rund um die Uhr sind bis zu neun Kontrolleure flächendeckend im Einsatz. „Die Wahrscheinlichkeit, erwischt zu werden, ist sehr hoch“, betont der Bereichsleiter ÖPNV. Auch die Ausrede

„Das wusste ich nicht“ zählt nicht, denn die Allgemeinen Beförderungsbedingungen hängen in den Fahrzeugen aus. Dennoch ist zwischen bewusstem und unbewusstem Fahren ohne gültigen Fahrausweis zu unterscheiden. Immer wieder kommt es nämlich vor, dass Besitzer einer personengebundenen Zeitkarte das dazugehörige Dokument nicht mit sich führen. Monatskarten oder Jobtickets sind zum Beispiel nur mit einer Original-Lichtbild-Legitimation gültig. Kann ein Fahrgast aber innerhalb von sieben Tagen einen personenbezogenen Fahrausweis, der zum Zeitpunkt der Feststellung gültig war, vorlegen, ist eine Reduzierung des EBE auf 7 Euro möglich.

Dennoch: Wer es sich und den Kontrolleuren in Schwerins Nahverkehr leicht machen will, hat stets eine gültige Fahrkarte dabei.

Marie-Luisa Lembecke

## Freie Fahrt für einen Euro pro Tag

Das Azubi-Ticket ist seit Februar gültig und ermöglicht die Nutzung des gesamten ÖPNV im Land

Schwerin • Seit 1. Februar können Auszubildende des Landes für nur einen Euro pro Tag mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln durch MV fahren. Wirtschaft und Gewerkschaften hatten das Azubi-Ticket schon lange gefordert. Nun ist es endlich da. Auch in Schwerin profitieren mehr als 5.600 Lehrlinge, Berufsschüler und Schüler an Fachgymnasien von dem Ticket.

Vom Umland nach Schwerin, zur Berufsschule oder zum Ausbildungsbetrieb und wieder nach Hause – Auszubildende nehmen in einem Flächenland wie Mecklenburg-Vorpommern mitunter weite Wege auf sich. Und die sind mit vielen Kosten verbunden. Das neue Azubi-Ticket bietet diesen jungen Menschen jetzt eine konkrete Unterstützung. Für insgesamt 365 Euro – bei Zahlung in Summe – ermöglicht es die Nutzung des gesamten ÖPNV an allen Tagen im Jahr. Eine Zahlung ist auch monatlich möglich. Dann werden je 30,42 Euro abgebucht.

Nach Angaben von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig sparen Azubis durch das neue Ticket in Einzelfällen bis zu 180 Euro



Das neue Azubi-Ticket richtet sich an alle Lehrlinge, Freiwilligendienstleistende, Beamtenanwärter sowie Schüler berufsbildender Schulen des Landes

Foto: VMV

monatlich. Das Tarifangebot richtet sich an alle Lehrlinge mit Ausbildungsstätten im Land, Freiwilligendienstleistende, Beamtenanwärter im Vorbereitungsdienst sowie Schüler berufsbildender Schulen, sofern nicht schon ein Anspruch auf ein Schülerticket besteht. Erlaubt sind Fahrten in allen Zügen des Nahverkehrs sowie S-Bahnen, in Fernverkehrszügen zwischen Rostock und Stralsund, Bussen und Straßenbahnen sowie mit den Rostocker Fähren.

Ein weiterer Vorteil ist: Das personengebundene Ticket können Auszubildende nicht nur für alle beruflichen, sondern auch für private Fahrten in ihrer Freizeit nutzen – ganz nach dem Prinzip „Eins für alles“.

Erhältlich ist es ausschließlich online unter [www.azubiticket-mv.de](http://www.azubiticket-mv.de). Es gilt nur als Handyticket. Dafür brauchen die Nutzer die Navigator-App der Deutschen Bahn. Ab dem zweiten Quartal ist die Anzeige des Azubi-Ticket MV auch über die Fahrplan-App „MV FÄHRT GUT“ möglich.

Wer Fragen zum neuen Azubi-Ticket hat, dem hilft Cornelia Lenschow vom NVS unter (0385) 399 01 30 gerne weiter. ml